

# Jahresinformation 2007

**PLENUM: Naturschutz – Wertschöpfung – Zukunft für unsere Region!**



## HECKENGÄU

Das Heckengäu ist geprägt durch eine stark strukturierte, kleinräumige Kulturlandschaft. Wacholderheiden, artenreiche Halbtrockenrasen, zahllose Feldhecken auf Lese-steinriegeln, ausgedehnte Streuobstwiesen und naturnahe Waldbestände bilden ein Mosaik, das nicht nur einer Vielzahl an geschützten Tier- und Pflanzenarten Lebensräume bietet, sondern das auch einen beliebten Naherholungsraum darstellt. Besondere Elemente sind unter anderem die Wacholderheiden des Büchelbergs bei Heimsheim und die Gültlinger und Holzbronner Heiden, der Kalkofen bei Mönshheim, die Feuchtwiesen des Würmtales, die Terrassenweinberge bei Roßwag, die Heckenlandschaften bei Weil der Stadt, Aidlingen und Heimsheim. Das Heckengäu, ein 455 Quadratkilometer großes Gebiet des Oberen Muschelkalks, liegt zwischen Schwarzwald und Strohgäu und

erstreckt sich von Haiterbach bis nach Vaihingen/ Enz. Es ist seit November 2002 PLENUM-Gebiet. Die Geschäftsstelle ist im Landratsamt Böblingen angesiedelt. Schwerpunkte sind die Vermarktung regionaler Produkte, Erhalt und Entwicklung der Streuobstwiesen sowie die Förderung einer naturverträglich arbeitenden Landwirtschaft.



## WAS IST PLENUM?

**PLENUM** ist ein „Projekt des Landes zur Erhaltung und Entwicklung von Natur und Umwelt“. Ziel ist eine naturschutzorientierte Regionalentwicklung in ausgewählten Landschaften durch nachhaltige Stärkung dieser Regionen. Durch zahlreiche, von der Bevölkerung initiierte Projekte fördert PLENUM Natur und Landschaft von „unten nach oben“. Belange des Naturschutzes in andere Handlungsfelder der Regionalentwicklung zu integrieren ist hierbei ein wesentlicher Grundsatz von PLENUM. Tourismus, Landwirtschaft, Gewerbe und Naturschutz gereichen sich somit zum gegenseitigen Vorteil.

[www.plenum-bw.de](http://www.plenum-bw.de)



Ein Programm des  
Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum

## AUF EINEN BLICK

### Fördermittel

Anzahl der bewilligten Projekte	43
Fördermittel bewilligte Projekte	193 015
Gesamtprojektvolumen	386 139
Geschäftsstellenförderung durch Land und Kreis im Verhältnis	70/30

### Projektgebietsinfo

Größe	111 090 ha
Internet	<a href="http://www.plenum-heckengaeu.de">www.plenum-heckengaeu.de</a>

**Geschäftsstelle PLENUM Heckengäu**  
im Landratsamt Böblingen  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

## PLENUM-Regionalmanager



**Siegfried Zenger**  
Geschäftsführung  
Tel. 0 70 31/6 63-12 76  
Fax 0 70 31/6 63-19 63  
[s.zenger@lrabb.de](mailto:s.zenger@lrabb.de)



**Christiane Sutterluti**  
Verwaltung und Organisation  
Tel. 0 70 31/6 63-15 71  
Fax 0 70 31/6 63-19 63  
[c.sutterluti@lrabb.de](mailto:c.sutterluti@lrabb.de)



**Anne Rulle**  
Projektmanagement, Beratung  
Tel. 0 70 31/6 63-11 72  
Fax 0 70 31/6 63-19 63  
[a.rulle@lrabb.de](mailto:a.rulle@lrabb.de)



**Hansjörg Klein**  
Projektmanagement, Beratung  
Tel. 0 70 31/6 63-11 73  
Fax 0 70 31/6 63-19 63  
[h.klein@plenum-heckengaeu.de](mailto:h.klein@plenum-heckengaeu.de)

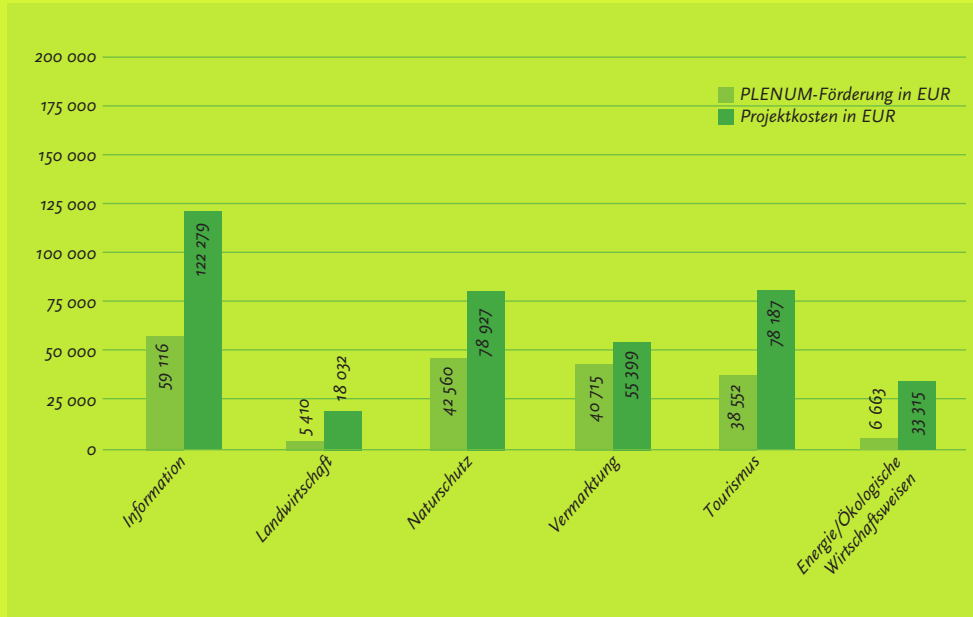


**Helmut Ohngemach**  
Projektmanagement, Beratung  
Tel. 0 70 31/6 63-11 74 (Mo. und Di.)  
Fax 0 70 31/6 63-19 63  
[he.ohngemach@lrabb.de](mailto:he.ohngemach@lrabb.de)

PLENUM - PROJEKTE  
Einige Beispiele im Internet

- Internetportal Streuobst  
[www.streuobst-heckengaeu.de](http://www.streuobst-heckengaeu.de)
- Apfelsaftinitiative des LK Böblingen  
[www.landkreis-boeblingen.de](http://www.landkreis-boeblingen.de)
- Lernort Bauernhof im Heckengäu  
[www.bauernhof-im-heckengaeu.de](http://www.bauernhof-im-heckengaeu.de)
- Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt  
[www.schneewittchen-saft.de](http://www.schneewittchen-saft.de)
- Landschaftspflege „nebenher“  
[www.krueger-land.de](http://www.krueger-land.de)
- Das Angebot der Naturführer im Heckengäu  
[www.heckengaeu-naturfuehrer.de](http://www.heckengaeu-naturfuehrer.de)
- Erhaltung der Vögel von Streuobstwiesen  
[www.voll-brut.de](http://www.voll-brut.de) und  
[www.muehlenkorn.de](http://www.muehlenkorn.de)

PLENUM-Förderung und Projektkosten pro Handlungsfeld



PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
Freizeittouristische Entwicklung



Mit Unterstützung von PLENUM Heckengäu soll das Potenzial der Heckengäulandschaften für den Freizeittourismus genutzt und ausgebaut werden. Ziel ist die Vernetzung der vielen Möglichkeiten und die Schaffung eines eigenen Profils in der einmaligen Lage zwischen dem Großraum Stuttgart und dem Tourismusgebiet Schwarzwald.

PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
Destillatprojekt „HEIMAT“



Unter der Federführung der Verbände der Klein- u. Obstbrenner in Nordwürttemberg e.V. und Südwürttemberg/ Hohenzollern haben zahlreiche Brennereibetriebe aus dem Heckengäu eine Vermarktungskonzeption inklusive der Entwicklung neuer Präsentationsformen für Edelbrände aus unseren heimischen Streuobstwiesen in Auftrag gegeben. Angestrebt ist eine gemeinschaftliche Vermarktung der edlen Brände unter der Marke „HEIMAT – nichts schmeckt näher“.

PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
„...den Enzkreis erwandern“



In dem Wanderführer werden zehn Routen mit mehr als 190 km Länge durch die Kulturlandschaft des Enzkreises und zu den verschiedensten Naturdenkmälern beschrieben. Das touristische Angebot im Enzkreis wurde zudem um einen durch PLENUM geförderten Radwanderführer rund um Heimsheim erweitert.

PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
Schnitt- und Hartkäseproduktion



PLENUM Heckengäu förderte die Herstellung von traditionell erzeugtem Schnitt- und Hartkäse in der Käserei Tennental, die unter dem Namen „Rothexle“ vermarktet werden. Die Demeter-Käse lagern zwischen einem und mehreren Monaten und werden über den eigenen Hofladen der Dorfgemeinschaft Tennental in Deckenpfronn und Naturkostläden in der Umgebung vertrieben.

PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
Aperitif der „Schneewittchen“



Mit Unterstützung von PLENUM Heckengäu wurde ein Aperitif entwickelt. Damit wächst die Apfelsaffamilie um ein weiteres schmackhaftes Produkt. Auch dieses trägt zur Erhaltung der ökologisch wertvollen Streuobstwiesen im Heckengäu bei. Mit seinem runden, weichen Apfelgeschmack und seinem feinen Aroma ist eine weitere Verwertungsmöglichkeit gelungen.

PLENUM - PROJEKTBEISPIEL  
Trockenmauer-Workshop



Auf der Grundlage eines 2006 geförderten Konzepts wurden Workshops für Trockenmauerbesitzer zur Sanierung der vom Einsturz bedrohten Mauern durchgeführt. Die immer seltener werdenden Trockenmauern sind Lebensraum für wärmeliebende Pflanzen- und Tierarten und wertvolle Elemente der Kulturlandschaft. Ihre Erhaltung ist ein wichtiges Naturschutzziel.

IMPRESSIONEN

Schafe | Schäferkarren

Streuobst

Schlehen

Birnen

